

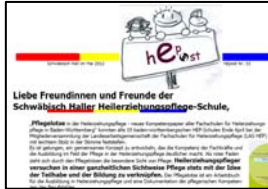


ProViel

hEpost

hEpost

Im Dezember 2004 fragten sich manche unserer Partner: „Gibt es denn dieses Jahr keine Weihnachtsgrußkarte von der HEP-Schule?“



Anderen ging es so, dass ihnen in der Flut der Weihnachtspost gar nicht auffiel, dass von der HEP-Schule nichts dabei war. Das war sozusagen die Gründungsstunde der hEpost.

Mit der hEpost informieren wir regelmäßig unregelmäßig ca. 4 bis 5mal pro Jahr über Neuigkeiten / Veränderungen an und in der HEP-Schule in Wort und Bild.

Der Umfang ist auf ein Blatt Papier begrenzt – zumindest wenn man auf Vorder- und Rückseite druckt.

Unterschrieben wird die hEpost im Regelfall von den beiden für die jeweilige Ausgabe Hauptverantwortlichen.

Verteilt wird die hEpost elektronisch. Daher auch die komische Schreibweise. E(lektronische)-post aus der hEp-Schule: kurz hEpost.

Bei Interesse kann man die aktuelle und alle vorherigen hEposts unter <http://www.hepschule-sha.de/?cat=4> ansehen und downloaden.

Wer sich per Email bei der Schule (link auf Mail hinterlegen) anmeldet, bekommt immer die aktuelle Ausgabe bequem ins Email-Postfach. Genauso einfach kann sie jederzeit abbestellt werden.

Das LOGO der hEpost ist übrigens das Ergebnis eines Ideenwettbewerbs im Kurs 2004. Benjamin Frank aus dem Kurs A hatte die Idee.

*eingestellt am: 28.06.2013, MH
zuletzt geändert am: 2010*